



# Der **Amtsbote**

## **Am Peenestrom**



Jahrgang 07/Nummer 17

Mittwoch, den 28. September 2011



[www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) • [www.amt-am-peenestrom.de](http://www.amt-am-peenestrom.de)



Informationen des Amtes Am Peenestrom

Buddenhagen (1), Buggenhagen (2), Hohendorf (3), Krummin (4),

Lüssow (5), Lütow (6), Sauzin (7), Wolgast (8), Zernitz (9)

## Aus dem Inhalt

### Inhaltsverzeichnis dieses Bürgerblattes

Ratsinformationen	Seite
Was beschlossen die Stadtvertreter der Stadt Wolgast	2
<b>Aus der Verwaltung</b>	
Wahlbekanntmachung	3
Info zur Entsorgung/Verbrennen von pflanzlichen Abfällen	3
Kulturtipps Oktober 2011	4
<b>Aus den Städten und Gemeinden</b>	
<b>- Stadt Wolgast</b>	
Stadtbibliothek Wolgast - Beitritt zum Nordverbund/ Thomas Rosenlöcher liest Gedichte und Erzählungen	4
<b>- Stadt Lissan</b>	
Einschulung in der Grundschule Lissan	5
<b>- Gemeinde Buddenhagen</b>	
Bericht vom Ausflug zum Gnitz Veranstaltungsplan der Senioren Oktober 2011	5 6
<b>- Gemeinde Hohendorf</b>	
Sprechzeiten des Bürgermeisters Erntedankfest am 2.10.2011	6 6
<b>Vereine</b>	
Mirabell e. V.	
- Veranstaltungen Oktober/November 2011	7
Demokratischer Frauenbund e. V.	
- Frauentreff im Oktober 2011	7
„Peenebunker“ e. V.	
- COOL+TOUR 2011/Veranstaltungen III./IV. Quartal 2011	8
SHIA e. V.	
- Angebote Oktober 2011	8
Volkssolidarität Hohendorf	
- Veranstaltungsplan Oktober 2011	9
Volkssolidarität Greifswald-OVP	
- Scheunenfest	10
Wanderfreunde Wolgast e. V.	
- Wanderplan Oktober 2011	10
<b>Sonstiges</b>	
Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	
- Festland Wolgast/Kanalnetzreinigung	10
WoWi Immobilien und Dienstleistungs GmbH	
- Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010	11
Regionalgesellschaft Usedom-Peene GmbH	
- Qualitätssiegel „Usedom aktiv“/ Veranstaltungen Oktober 2011	11
Kirchgemeinde Krummin/Karlshagen	
- Gottesdienste und Veranstaltungen „Kiek in“	12
- Der Sozialladen in Wolgast/ 5. Herbstfest am 5. Oktober 2011	12

## Ratsinformationen

### Was beschlossen die Stadtvertreter der Stadt Wolgast ...

Die Stadtvertreter der Stadt Wolgast führten ihre fünfte Sitzung des Jahres 2011 am 29.08.2011 im Ratssaal im Kornspeicher durch.

Stadtvertretervorsteherin Grugel begrüßte die anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister, Herrn Weigler, die weiteren Verwaltungsmitarbeiter, die Vertreter der Presse sowie die Einwohner. Folgende Beschlüsse wurden durch die Stadtvertreter im öffentlichen Teil gefasst:

- die Stadtvertreterin Marion Busse wurde als stellvertretendes Mitglied in den Finanzausschuss sowie der Stadtvertreterin Karin Klein als stellvertretendes Mitglied in den Sozial- und Kulturausschuss gewählt,
- die Übertragung des Eigentums an Inventar, Tierbestand und Gehegen an den Verein Tierpark Tannenpark Wolgast e. V. mit sofortiger Wirkung,
- die Aufhebung des Sperrvermerks gemäß § 51 KV M-V für die in der amtsumlagefähigen Haushaltsstelle 02000.95008 eingestellten Haushaltsmittel in Höhe von 8.000 EUR,
- die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zum Vertragsschluss mit dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung - Festland Wolgast und der damit in Zusammenhang stehenden Kostenübernahmeerklärung für die Erneuerung der Regenwassereinleitstelle E29 „Am Fischmarkt“ für das Haushaltsjahr 2012,
- der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 24 „Wohngebiet Am Fischmarkt - zwischen der Wasserstraße und der Straße An der Stadtmauer“,
- die Aufhebung (Entwidmung) eines Teilstückes der Erweiterungsfläche des Tannenkampfriedhofes Wolgast,
- die Ausschreibung der Leistungen zur Befestigung der Wegeflächen des Garagenkomplexes in der R.-Koch-Straße.

Im nicht öffentlichen Teil wurden

- die Übergabe des ehemaligen Schulgebäudes Am Paschenberg 3 an die AWO und die Genehmigung des Trägervertrages mit dem Kreisverband der AWO zur Betreibung des Hortes am Standort Paschenberg mit Wirkung vom 01.09.2011,
- die Erklärung des Einvernehmens zur Erweiterung der Lagerung von metallischen und nichtmetallischen Abfällen am Poppelberg,
- die Verpachtung eines Grundstückes in der Gemarkung Wolgast, Flur 11
- der Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung Wolgast, Flur 5 mit Zustimmung der Grundschuldbestellung,
- der Verkauf einer Teilfläche eines Grundstückes in der Gemarkung Wolgast, Flur 9,
- der Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Wolgast, Flur 18, 23, 19, 30

beschlossen.

Die Zustimmung zur Verlängerung einer Bauverpflichtung für ein Grundstück in der Gemarkung Wolgast, Flur 18 und 19 wurde nicht erteilt. Der Ankauf eines Gebäudegrundstückes in der Gemarkung Wolgast, Flur 29, wurde abgelehnt.

**Die nächste Stadtvertreterversammlung findet am 28. September 2011 um 18:30 Uhr im Ratssaal im Kornspeicher statt.**



Foto: bilderbox

## Aus der Verwaltung

### Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Ergänzungswahl der Vertretung für die Stadt Wolgast am 23. Oktober 2011 in den Gemeinden Buddenhagen und Hohendorf

1. Das Wählerverzeichnis zu der oben aufgeführten Wahl für die Gemeinden Buddenhagen und Hohendorf wird in der Zeit vom **03. Oktober 2011 bis 07. Oktober 2011** während der allgemeinen Öffnungszeiten:  
am **03.10.2011** geschlossen (Feiertag)  
vom **04.10.2011 bis 07.10.2011**  
von 9:00 bis 12:00 Uhr und  
am **04.10.2011 bzw. 06.10.2011**  
von 14:00 bis 18:00 bzw. 15:00 Uhr  
**im Amt Am Peenestrom, 17438 Wolgast, Burgstraße 6, 3. Obergeschoss, Zimmer 303**  
für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Absatz 5 des Landesmeldegesetzes eingetragen ist.  
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.  
**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein erhalten hat.**
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl, **spätestens am 07. Oktober 2011** bis 12:00 Uhr, den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich unter Angabe der Gründe stellen. Dabei sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift anzugeben.  
**Der Antrag ist zu richten an das Amt Am Peenestrom, 17438 Wolgast, Burgstraße 6.**  
Er kann auch in der Dienststelle der Gemeindewahlbehörde unter der vorgenannten Adresse abgegeben oder mündlich zur Niederschrift gestellt werden.
3. Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens **bis zum 01. Oktober 2011** eine Wahlbenachrichtigung.  
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
4. Wahlscheine werden bei Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen für die Kommunalwahl erteilt.  
Wer einen **Wahlschein** für die Kommunalwahl hat, kann an der Ergänzungswahl der Vertretung für die Stadt Wolgast in dem Wahlbereich, für den der Wahlschein ausgestellt ist, **durch Stimmabgabe in dem Wahlbezirk dieses Wahlbereichs oder durch Briefwahl** teilnehmen.
5. Wahlscheine für die Kommunalwahl erhalten wahlberechtigte Personen auf Antrag.
- 5.1 Eine **in das Wählerverzeichnis eingetragene** wahlberechtigte Person erhält auf Antrag einen Wahlschein. Zugleich erhält sie die erforderlichen Unterlagen für die Briefwahl.

Für die Kommunalwahl:

- einen amtlichen Stimmzettel,
  - einen amtlichen grauen Stimmzettelumschlag und
  - einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde.
- 5.2 Eine **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene** wahlberechtigte Person erhält auf Antrag einen Wahlschein, wenn sie nachweist, dass sie aus einem von ihr nicht zu vertretenden Grund
    - a) die **Antragsfrist** auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung **bis zum 07. Oktober 2011** versäumt hat,
    - b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung entstanden ist.
  - 6.1 Wahlscheine können **von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum 21. Oktober 2011, 12:00 Uhr**, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden. Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bis 15:00 Uhr, gestellt werden.  
**Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte** können aus den unter Nummer 5.2. Buchstaben a und b angegebenen Gründen Wahlscheine noch am Wahltag bis 15:00 Uhr, beantragen.  
Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum zweiten Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, oder am Wahltag bis 15:00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.  
Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss den unterschriebenen Wahlscheinantrag oder eine schriftliche Vollmacht der vertretenen Person vorlegen (§ 19 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung).
  - 6.2 Die Aushändigung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur bei Vorlage des unterschriebenen Wahlscheinantrages oder einer schriftlichen Vollmacht der vertretenen Person zulässig (§ 20 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung). Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.  
Bei der Briefwahl muss die wählende Person den jeweiligen Wahlbrief mit dem Stimmzettel der Kommunalwahl und dem dazugehörenden unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der Gemeindewahlbehörde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.  
Ein Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wolgast, Burgstraße 6, 20.09.2011

gez. i. A. Schönwandt

**Die Gemeindewahlbehörde**

### Der Fachdienst Öffentliche Sicherheit und Ordnung informiert

#### Information über die ordnungsgemäße Entsorgung von pflanzlichen Gartenabfällen - Verbrennen von pflanzlichen Abfällen

Es ist September und es gibt im langsam ausklingenden Gartenjahr noch viel auf den Grundstücken zu tun. Da fallen natürlich auch Gartenabfälle an, die beseitigt werden müssen.  
Aus diesem Grund möchte das Amt Am Peenestrom insbesondere über den Umgang mit pflanzlichen Abfällen auf privaten Grundstücken informieren. Auf Grundlage der Pflanzenabfallverordnung dürfen gemäß § 1 pflanzliche Abfälle auf den Grundstücken durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Einbringen in den Boden oder Kompostieren entsorgt werden, soweit nicht andere Rechtsvorschriften dem entgegenstehen. (z. B. bei mit Krankheiten befallenen Abfällen)

Besteht gemäß § 2 die Möglichkeit der Eigenverwertung nicht und ist auch die Entsorgung über die durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger angebotenen Systeme (Wertstoffhöfe und Grünschnittsammelstellen) nicht möglich oder nicht zumutbar, können pflanzliche Abfälle von nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken verbrannt werden.

Was sind pflanzliche Abfälle?

Das sind z. B. Laub, Baum-, Strauch- und Grünschnitt, die bei privater Grundstücksnutzung anfallen und für die ein „Entledigungswille“ besteht. Sie sollen also keiner neuen Nutzung zugeführt werden. Diese Abfälle sind lediglich mechanisch behandelt und ansonsten naturbelassen.

Für den Geltungsbereich der Abfallsatzung des Landkreises Ostvorpommern besteht in den Wertstoffhöfen die Möglichkeit bis zu 1 m<sup>3</sup> kostenfrei zu entsorgen. Weiterhin werden Sammelstellen durch den Landkreis angeboten.

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist in den Monaten **März und Oktober ausnahmsweise ohne Genehmigung** möglich. Dies ist an Werktagen dieser Monate für maximal 2 Stunden in der Zeit zwischen 8:00 und 18:00 Uhr zulässig. Allerdings darf die Nachbarschaft durch das Feuer nicht unverhältnismäßig belästigt werden. Zum Schutz der Kleintiere muss das ggf. schon vor einiger Zeit zusammengetragene Material umgesetzt werden. Die einschlägigen Brandschutzbestimmungen sind zu beachten. U. a. **ist es strikt verboten**, andere Abfälle, z. B. behandelte Holzabfälle, Kunststoffe, Reifen, Cartonagen etc. mitzubrennen. Dies stellt eine illegale Abfallentsorgung dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. **In den übrigen Monaten des Jahres ist das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ohne eine vom Landkreis, Sachgebiet Abfallwirtschaft, Ellbogenstr. 2 in 17389 Anklam, Telef. 03971 84716, erteilte Genehmigung nicht gestattet.**

Eine Ausnahme ist der Befall mit Krankheiten, sodass aus pflanzenschutzrechtlichen Gründen verbrannt werden muss. **Konkrete Auskünfte sind hier bei den zuständigen Pflanzenschutzämtern (Außenstelle Greifswald, Telef. 03834 57680) einzuholen.**

## Kulturtipps

### September - Oktober 2011

29. September Abschlusskonzert der WOLGASTER SOMMERMUSIKEN Posaunenchöre der St.-Christophorus-Gemeinde Kröslin und der St. Petri-Gemeinde, Wolgast  
Gerhard Kaufeldt, Orgel;  
Leitung Maria Uhle  
St.-Petri-Kirche Wolgast  
Beginn: 20:00 Uhr
1. - 3. Oktober 30. Jähriges Jubiläum des 1. Pommerschen Blasorchester Wolgast e. V.  
Eröffnung: 14:00 Uhr  
Parkplatz Bibliothek  
Wecken und Ummarsch mit Blasmusik Orchester aus Karlino, Sölvesborg, Wedel usw.  
Am Abend ab 19:00 - 23:00 Uhr Orchesterfest
7. Oktober „Can she excuse...“ Musik der Englischen Renaissance und Shakespeare-Sonette  
K.Kienast, Gitarre; N.Brazda, Gesang; K.Hildebrandt, Sprecher  
St. Petri Kirche Wolgast  
Beginn: 20:00
8. Oktober Hubertusjagd  
Wolgaster Reitverein e. V.  
Reitplatz Tannenkamp  
Beginn: 10:00 Uhr

## Aus den Städten und Gemeinden

### Stadt Wolgast

#### Stadtbibliothek Wolgast 29.09.2011 - 13:00 Uhr

#### Ich sitze in Sachsen und schau in den Schnee - Thomas Rosenlöcher liest Gedichte und Erzählungen für Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahre

Humorvoll und sarkastisch, mit Ironie, in schelmischen, gelegentlich auch kalauernden Tonarten betrachtet Thomas Rosenlöcher seine Umgebung und besingt augenzwinkernd kleine und kleinste Dinge. Immer wieder wandert sein Blick nach oben - der Himmel über Sachsen ist der Himmel über der Welt. In einer Rezension heißt es: „Wenn der Dichter die Menetekel „ducheinandermüllert“ und den Phrasendreschern aller Couleur die „Kicherengel“ und sein „Gänseblümchengezwitscher“ um die Ohren haut, ist vor allem eins garantiert: Lesespaß.“ (DIE WELT, 5.12.1998) Mit den Schülern spricht Thomas Rosenlöcher auch über das Schreiben und Lesen von Gedichten.

Diese Veranstaltung ist öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen.

#### Bei Online-Ausleihe entfällt die Rückgabe

#### Bibliothek schließt sich Internetverbund im Norden an



„Die Rahmenbedingungen sind mit unserem fertig gestellten Haus geschaffen, nun wurde es Zeit, sich auch auf dieses Gleis zu begeben“, erklärte gestern Michael Gawenda, Leiter der Stadtbibliothek, angesichts des Beitritts zum Online-Bibliotheksverbund Nord. Den Kooperationsvertrag dazu unterzeichneten der Oberbürgermeister der Nachbarstadt Greifswald, Arthur König, der Bürgermeister von Wolgast, Stefan Weigler und Senator Holger Albrecht. Das bedeutet, dass ab sofort auch in Stralsund die so genannte Onleihe möglich ist. Alle registrierten Bibliotheksnutzer aus Stralsund, Vorpommern und von der Insel Rügen können online aus einem riesigen Sortiment digitaler Medien schöpfen. „Derzeit sind über diesen Weg 6000 Medien verfügbar“, so Michael Gawenda. Das Angebot reicht von E-Books über E-Musik bis hin zu E-Paper. „Im schnelllebigen Informationszeitalter ist die Onleihe eine moderne Erweiterung des Serviceangebots der Stadtbibliotheken“, so der Bibliothekschef, der in der Möglichkeit, sich E-Medien auszuleihen, viele Vorteile sieht. So könne man sich bequem von dort, wo eine Online-Verbindung besteht, über das Internet informieren, sich Bücher, Musik oder Ähnliches herunterladen. Und für viele Nutzer sehr komfortabel - Mahngebühren fallen weg, da die digitalen Medien automatisch

am Ende der Nutzungsdauer aufhören zu funktionieren. Eine Rückgabe ist also nicht mehr nötig. Außerdem ist die Onleihe jeder Zeit erreichbar und nicht an die Öffnungszeiten der Bibliothek gebunden. In einem Flächenland wie M-V ist die Onleihe nicht nur eine große Zeitersparnis, sondern vor allem auch eine ökologische Entlastung.




---

## Stadt Lissan

---

### Einschulung in der Grundschule Lissan

Am 13. August 2011 war es wieder so weit. 16 Schulanfänger wurden in der Grundschule Lissan bei schönstem Sonnenschein eingeschult. In der Turnhalle der Grundschule wurden die Erstklässler sowie ihre Eltern, Verwandte und Gäste von der Schulleiterin Frau Köhn in einer Feierstunde herzlich begrüßt. Die Schüler der 3. und 4. Klasse führten das Theaterstück „Aschenputtel“ auf. Anschließend überreichten die Märchenspieler den Erstklässlern ihre Schultüten, welche liebevoll von den Eltern gefüllt waren.

Danach gingen die ABC-Schützen mit ihrer Klassenleiterin Frau Köhn, in ihren Klassenraum, um die Bücher und den Stundenplan einzupacken. Wir wünschen den Schulanfängern eine schöne Grundschulzeit und freuen uns schon auf die nächste Einschulung in der Lissaner Grundschule.

### Ihr Bürgermeister




---

## Gemeinde Buddenhagen

---

### Ausflug zum Gnitz

Am 07. September 2011 hatten sich die Senioren aus Buddenhagen einen Ausflug zum Gnitz vorgenommen. Diesmal nicht mit eigenen PKW, sondern mit anderen Beförderungsmitteln. In Buddenhagen trafen wir uns am Bahnhof. Mit der Usedomer Bäderbahn fuhren wir dann bis Zinnowitz. Dort stiegen wir um in die Vineta-Bahn „Else“, die uns dann in gemächlichem Tempo durch die reizvolle Landschaft auf den Gnitz brachte. Während der gesamten Fahrt erhielten wir durch die Zug-Fahrerin, Frau Brauer, ständig interessante Informationen zu den nennenswerten Gegebenheiten entlang der Strecke.



In der Vineta-Bahn

In Netzelkow wurde ein kurzer Zwischenstopp eingelegt. Wir konnten den Glockenstuhl mit seinen zwei unterschiedlich großen Glocken und die kleine Kirche besichtigen. Auch hierzu gab es interessante Informationen.

Die Vineta-Bahn brachte uns dann nach Lütow zum Zeltplatz. Dort kehrten wir in der Gaststätte „Aus Pott und Pann“ ein. Es gab leckeren Kuchen und Kaffee. Wer wollte, konnte noch einen kurzen Spaziergang auf dem Gnitz unternehmen. In umgekehrter Reihenfolge fuhren wir dann zurück nach Buddenhagen. Es war ein schöner Nachmittag. Für den gelungenen Ausflug möchten wir uns bei der Organisatorin, Frau Irmgard Behlau, recht herzlich bedanken.



Die Teilnehmer vor der Vineta-Bahn

Fotos: Karl-Heinz Rambow

### Richtigstellung

- Am 19.10.2011 findet der Treff am „Stern“ um 14:30 Uhr statt.
- Die Singenachmittage finden jeweils um 14:30 Uhr statt.
- Die Spielnachmittage finden um 15:30 Uhr statt.

## Veranstaltungsplan der Senioren für die Monate September bis Oktober 2011

- 28.09.11** Singenachmittag, anschließend Spielnachmittag  
**05.10.11** Radtour nach Vorgabe der Verantwortlichen. (Treffpunkt am Stern)  
 Beginn: **13:00 Uhr**  
 Ansprechpersonen: Herr **Beyer**, Herr **Pelikan**
- 12.10.11** Singenachmittag, anschließend Spielnachmittag  
**19.10.11** Fahrt mit PKWs nach Hanshagen zum Kegeln. Fahrkosten pro Person 2,00 EUR an den jeweiligen Fahrer, zuzüglich anteilige Kosten für die Benutzung der Kegelbahn. Die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen sowie Abendessen ist gegeben.  
 Treff am „Stern“ um **14:30 Uhr**.  
 Ansprechperson: Herr **Rambow**  
**Teilnahme bitte bis zum 12.10.2011 an Herrn Rambow melden; Tel.: 603170**

Fallen Freilandveranstaltungen durch Regenwetter aus, so besteht die Möglichkeit eines Spielnachmittags im Gemeindehaus.

Jeden Montag um 15:00 Uhr treffen sich unter Leitung von Frau Behlau die Senioren zur sportlichen Betätigung im Gemeindehaus.

**Die Singenachmittage finden jeweils um 14:30 Uhr im Gemeindehaus statt.**

**Die Spielnachmittage finden um 15:30 Uhr im Gemeindehaus statt.**

Sollten sich Änderungen ergeben, so werden diese rechtzeitig mündlich oder durch Aushang bekannt gegeben.

Nochmals zur Kenntnis: Versicherungsmäßig hat sich jede teilnehmende Person selbst abzusichern. Die Ansprechpersonen übernehmen keinerlei Haftung.



## Gemeinde Hohendorf

### Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters finden in den Monaten Oktober bis Dezember 2011 immer montags von 16:00 - 17:00 Uhr im Gemeindebüro in Hohendorf statt.

**Am 03.10. und 31.10.2011 fällt die Sprechstunde wegen der Feiertage aus.**

### Einladung zum Erntedankfest in Hohendorf



Am Sonntag, dem 02.10.2011

**Das Fest wird eingeläutet um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche.**

#### Weitere Angebote des Nachmittages in der Pfarrscheune

- Kaffeetafel
- Plinsen backen
- Apfelsaftpresse
- Herbstliche Bastelei
- Kleiner Streichelzoo
- Musikalische Umrahmung
- Gastronomische Versorgung
- Präsentation des Bürgerforums hinsichtlich der Friedhofsgestaltung

#### Ein Gemeinschaftsprojekt der Kirche - Gemeinde - Volkssolidarität



Foto: LW Bildarchiv

## Vereine

### Termine des Mirabell e. V. im Oktober und November

12. Oktober,  
14 - 17 Uhr **Kürbistag** im Duft- und Tastgarten - bei Kürbissuppe und Kürbisbrot schnitzen wir Fratzen

16. Oktober,  
15 - 19 Uhr **Herbstfest**  
Zum Saisonabschluss treffen wir uns im Klanghaus in Klein Jasedow, spinnen Geschichten, singen Lieder und basteln Laterne für die dunkle Jahreszeit.  
Eintritt: 3,00 EUR/Erw., Kinder frei

sonntags  
um 15 Uhr: **Führung durch den Duft- und Tastgarten zu verschiedenen spannenden Themen**, Essbare Blätter und Blüten, Heilkräuter, alte Gemüsesorten und Getreide  
Kosten: 6,- Euro/Erw.  
Gern vereinbaren wir weitere Termine und gestalten wunschgemäß ein Angebot! Bis 31.10.

**Wildkräuterküche** mit Simone Schaefer und Angelika Mengelkamp

Lerne die Vielfalt der wilden und gezähmten Pflanzen kennen, die in unserer Region wachsen. Viele können wir als Zutaten für schmackhafte Mahlzeiten ebenso verwenden wie für die Hausapotheke. Wir werden Erstaunliches über deren Inhaltsstoffe und Verwendungsmöglichkeiten erfahren und gesunde und köstliche Wildkräuter-Rezepte und Anregungen mit nach Hause nehmen. Wir gehen zusammen hinaus, um die Kräuter kennen zu lernen und zu ernten. Anschließend werden wir gemeinsam ein 3-Gänge-Menü zubereiten, das wir anschließend gemeinsam genüsslich verspeisen.

Kosten: 28,- Euro, Kinderermäßigung, Ort: Ackerbürgerei, Anmeldung erbeten.

2. Oktober,  
10 - 14 Uhr **Die Signaturen der Brennnessel**  
Schauen, riechen, wahrnehmen: Die Brennnessel „lesen“, um sich ihrer Kraft zu nähern - „Unkraut vergeht nicht“, sagt der Volksmund und das scheint in vielschichtiger Weise auf die Brennnessel zuzutreffen. Wer hat Lust, ein Brennnessel-Gomasio, -Smoothie oder ... herzustellen und zu genießen?

22. Okt.,  
10 - 14 Uhr **Vergessene Wurzelgemüse**  
Pastinake fördert die Fruchtbarkeit, Klettenwurzel, reich an Vitaminen und Inulin, kühlt und nährt und der Mineralreichtum der Löwenzahnwurzel stärkt Leber und Nieren - diese und andere Wurzeln werden wir sammeln und in der Küche lecker zubereiten.

05. Nov.  
10 - 14 Uhr **Mit Getreide vollwertig kochen und backen**  
So manche so genannte „Zivilisationskrankheit“ lässt sich vermeiden bzw. günstig beeinflussen, wenn wir wirkliche Lebens-Mittel auf den Speiseplan setzen - das, wovon Menschen über Jahrtausende lebten: Naturbelassenes Getreide ist einfach, lecker und kann sehr vielseitig zubereitet werden.

**Wildkräuterwanderungen am Peenestrom** mit Simone Schaefer, freitags um 10 Uhr bis 31.10.

Sie wachsen überall, auch vor deiner Haustür: „Unkräuter“ zu entdecken - dazu lade ich dich herzlich auf diesem Spaziergang ein. Bei eingehender Betrachtung verrät uns eine Pflanze schon einiges: Können wir sie essen? Wie unterstützt sie unsere Gesundheit? Wie kann sie verarbeitet und zubereitet werden? Ich erzähle auch, was Menschen vergangener Zeiten dazu wussten und freue mich auf dein Interesse.

Kosten: 12,- Euro, Kinderermäßigung, Treffpunkt Ackerbürgerei, Anmeldung erbeten, Mindestteilnehmerzahl 3 Personen. Für Gruppen ab 5 Personen vereinbare ich auch gern separate Termine.

### Demokratischer Frauenbund e. V.

Heberleinstr. 2  
17438 Wolgast  
Tel.: 03836 202664



#### Allgemeine Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 16:00 Uhr

#### Wir laden ein zum Frauentreff

#### Was wollen wir?

Das Ziel unserer Arbeit besteht darin, Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Orientierung im täglichen Leben zu erleichtern, Ratsuchenden Hilfe und Unterstützung zu geben:

- durch Beratungs- und Informationsveranstaltungen (z. B. zum Familien- und Sozialrecht, zu Versicherungs- und Steuerfragen, zur Rentenversicherung, zu sozialen Leistungen ...)

Montag bis Donnerstag können Schulkinder nach dem Unterricht betreut werden. Aber auch stundenweise Kinderbetreuung (z. B. bei Ämtergängen, Arztbesuchen u. ä.) ist möglich.

#### Öffnungszeiten Infothek/kostenlose Bibliothek:

Montag - Mittwoch	08:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 16:00 Uhr

#### Frauenfrühstück von 9:00 - 11:00 Uhr im Monat Oktober 2011

04.10.2011	Wir feiern das Erntedankfest Beginn: 09:00 Uhr
11.10.2011	Basteln mit Naturmaterialien Beginn: 09:00 Uhr mit Frau Jäger
18.10.2011	Kegeln im Sportforum von 10:00 - 11:30 Uhr
25.10.2011	Kosmetikberatung mit Naturprodukten mit Frau Dinse Beginn: 09:00 Uhr

Jeden Donnerstag: von 13:00 bis 16:00 Uhr Handarbeitszirkel

### Förderverein „Peenebunker“ e. V.

#### Peenebunker COOL+TOUR 2011



Ziel des gleichnamigen Projektes ist die Erarbeitung und Einprobung eines Jugendkulturprogrammes, das der FV Peenebunker e. V. in der Soundwerkstatt des Jugendhauses Wolgast durchführt - Projektleiter ist Andreas Keil. 20 Jugendliche sind fest in die Arbeit eingebunden, als Akteure sind am gesamten Projekt jedoch 53 Jugendliche beteiligt. Sie proben im Jugendhaus eigene Lieder zu texten bzw. zu vertonen, zu singen, zu tanzen und mit der entsprechenden Technik umzugehen oder sie helfen bei Aufbau, Koordination und Begleitung. Bei fünf öffentlichen Veranstaltungen in der Stadt Wolgast und im Umland sollen Teile des Programmes bzw. das gesamte Programm präsentiert werden. Start der Präsentationen war beim Maritimen Frühlingfest am Stadthafen (07. Mai 2011). Schon am 28. Mai konnte das Programm Open-Air bei einem Jugend-Kulturfest am Paschenberg gezeigt werden. Ca. 150 Gäste waren hier begeistert von den Beiträgen; die erbracht

wurden von Laura + Anna, Artem, FreshKid (Martin), die Doberaner Jungs, R.E.A.L, Demo und DenisZz, Sparring und Roorex sowie die Tanzgruppen „The Ever Prides“ und „Dancing Angels“. Ausschnitte des Jugendkulturprogrammes zeigten wir beim Wolgaster Erdbeerfest am 28. Juni 2011. Eine weitere Aufführung wagten wir am 19. und 20. August beim internationalen Jugendfestival in unserer polnischen Partnerstadt Karolino. Danach wird das Programm in Wolgast noch einmal bei zwei Konzerten im Jugendhaus gezeigt. (Kooperationspartner des Projektes sind das Jugendhaus Wolgast, der Kreissportbund OVP und Vielfalter e. V. intergenerativ leben). Neben Eigenmitteln stammt die Finanzierung aus dem Lokalen Aktionsplan Wolgast und Amt am Peenestrom sowie vom Landkreis OVP (Präventionsrat.).



Jugendhaus Wolgast (Peenebunker e. V.; Dr. Börmert)

**Weitere Termine, bei denen Programmteile der Peenebunker\_Cool+TOUR 2011 gezeigt werden:**

- 30.09.2011** Jugendhaus Wolgast (4 Jahre Soundwerkstatt)  
**07.10.2011** Jugendhaus Wolgast (New Kids Turbo Party)  
**08.10.2011** Jugendhaus Wolgast (rap in concert, Vol. 4)

## Termine III. + IV. Quartal 2011

- 23.09.**  
10 Uhr Filmvorführung „Wer, wenn nicht wir“ (D 2010, 124 min) zu Gast: **Regisseur Andres Veiel**  
Kooperationspartner: Akademie der Künste Berlin
- 30.09.**  
18 Uhr **4 Jahre Soundwerkstatt**  
Party
- 07.10.**  
18 Uhr **New Kids Turbo**  
Party
- 08.10.**  
18 Uhr **rap in concert, Vol. 4**
- 22.10.**  
18 Uhr Metal Night  
4 Bands live (Eintritt 2 Euro)  
Fightback, Your Birth Your Burial, Astray, Corpus Hermeticum
- 25.11.**  
18 Uhr **DJ-Party**
- 26.12.**  
10 - 18 Uhr **Adventsbasar**
- 02.12.**  
18 Uhr **Xmas-Party**
- 16.12.**  
19 Uhr **Weihnachtsfeier für Stammesbesucher**
- freitags**  
ab 14 Uhr **Basteln und/oder Kinderwunsch kino auf Großleinwand**  
(nur nach Vorabsprache)

## SHIA e. V. „Soziales Haus in Aktion“

Familienzentrum  
Mühlentritt 4, 17438 Wolgast



### Angebote im Oktober 2011



**Achtung neue Öffnungszeiten.**  
**Mo. - Fr. von 10 bis 16 Uhr,**  
**Mi. von 10 bis 18 Uhr**  
 (sonstige nach Vereinbarung)

#### offener Familientreff

(Playstation, Billard, Airhockey, Tischfußball, Spiele u. v. m.)

Internetpoint	wochentäglich	ab 10:00 Uhr
Hausaufgabenhilfe	wochentäglich	12:00 Uhr
Frauentreff	wochentäglich	14:00 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe (Babytreff)	montags	09:30 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe (Krabbelgruppe)	freitags	10:00 Uhr
Töpfern Erwachsene mit Anleitung	dienstags	10:00 Uhr
	montags	18:00 Uhr
	dienstags	09:00 Uhr
	mittwochs	09:30 Uhr
Tonwerkstatt für Kids	dienstags	15:00 Uhr
Hobbykiste - „Kreatives Gestalten“	mittwochs	15:00 Uhr
Dit un dat up platt (12.10.)	mittwochs	15:30 Uhr
Niederdeutscher Zirkel		
Treffpunkt „Familie“	mittwochs	16:30 Uhr
„Kleine Künstler“ (06.10.)	donnerstags	15:00 Uhr
Computerfreaks	freitags	14:30 Uhr
Sprechstunde Jugendweihverein	dienstags	18 bis 19 Uhr

#### Besonderes Freitagsangebot: ab 14:00 Uhr

- 07.10.11 „Bunte Bilder sehen“ Kaleidoskope selbst gemacht  
 14.10.11 Herbstliche Waldwichtel gestalten  
 21.10.11 „Laternen, Laterne ...“ Laternen basteln  
 28.10.11 Kino „Kung u Panda II“

Zusätzlich zu unseren Veranstaltungsangeboten hat unser Familiencafé täglich für Sie geöffnet. Es werden kleine Snacks, Eis und Getränke angeboten.



In unserem täglichen offenen Familientreff gibt es vielfältige Betätigungsfelder.

In unserem Clubraum können die Kinder nicht nur unter Aufsicht die Hausaufgaben erledigen, sondern auch an der Play-Station, an der Wii und bei Brettspielen ihr logisches Denken testen.

Der Internetpoint steht täglich zur Verfügung, außerdem besteht die Möglichkeit, Bewerbungsunterlagen und anderes zu erstellen. Für den kreativen Bereich steht ein Bastelzimmer zur Verfügung (Gruppen bitte mit Voranmeldung).

Zu unserem Service gehören auch die Vermietung von Räumlichkeiten für Beratungen und Familienfeiern und die Ausrichtung von Kindergeburtstagen.

Ebenfalls bieten wir unseren Kinderbetreuungsservice an.

Wir betreuen ihre Kinder im Alter von 0 - 12 Jahren, außerhalb der Öffnungszeiten der Kindereinrichtungen.

Die Betreuung erfolgt im elterlichen Haushalt, z. B. bei unregelmäßiger Arbeitszeit, Schicht- und Wochenendarbeit.

Bei Behördengängen können die Kinder auch stundenweise im Familienzentrum betreut werden.

Gern stehen wir Ihnen unter der Tel.- Nr. 03836 202056 zur Verfügung.

**Familienzentrum  
Wolgast**

## Volkssolidarität - Ortsgruppe Hohendorf



### Veranstaltungsplan für Senioren und Mitglieder der Volkssolidarität

#### Monat Oktober

**Sonntag, 02.10.2011 Erntedankfest in Hohendorf**  
Beginn ist 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Anschließend gibt es noch einige interessante Angebote in der Pfarrscheune und die Möglichkeit, einen schönen Nachmittag in Gemeinsamkeit zu verbringen.

**Freitag, 07.10.2011 Einkaufsfahrt zum REAL nach Greifswald**  
Abfahrt ist wie immer um 8:30 Uhr von Hohendorf.  
Anmeldungen bitte ab sofort und bis zum 27.09.2011

**Samstag, 08.10.2011 Scheunenfest in Torgelow**  
Informationen für die Angemeldeten auf der Rückseite. Abfahrtszeit für den Bus wird ca. 12 Uhr von Pritzier sein.

**Mittwoch, 12.10.2011 Kinonachmittag in Zinnowitz**  
Treffpunkt ist um 13:15 Uhr der Bahnhof in Hohendorf  
Nach unserem gemütlichen Kaffeetrinken beginnt die Kinovorstellung. Im Anschluss ist meist noch ein kleiner Bummel durch Zinnowitz drin. Der Preis inklusive Zugfahrt, Kinokarte und Kaffeetrinken beträgt 9,50 €.  
Bitte anmelden und bezahlen bis zum 05.10.2011.

**Donnerstag, 20.10.11 Herbstwanderung nach Wolgast**  
Wir starten um 13:00 Uhr am Ortsschild Hohendorf/Ecke Wolgaster Weg und wandern am Ziesa-Berg vorbei nach Wolgast. Um 14:00 Uhr wollen wir uns das „Runge-Haus“ ansehen und anschließend im Café Biedenweg gemütlich an der Kaffeetafel den Nachmittag beschließen. Die Wanderlustigen treten den Heimweg an. Wer mit dem Zug fahren möchte, kann das auch tun.

Anmeldungen bitte bis zum 05.10.2011 bei Frau Liese zu bezahlen sind inklusive Eintritt + Führung Runge-Haus und 1. Kännchen Kaffee + 1. Stück Kuchen oder Torte nach Wahl = 7,50 €

**Donnerstag 27.10.11 Kegelnachmittag in Hanshagen**  
Abfahrt ist um 14:30 Uhr von Zemitz bzw. BH LPG in Hohendorf. Kaffeetrinken, ein unterhaltsamer Wettbewerb im Kegeln und Abendbrot stehen dann auf dem Programm.

Bitte melden Sie sich bis zum 05.10.2011 bei mir an und bezahlen die 6 €.

Achtung, bitte nicht vergessen, die Karten für die Weihnachts- bzw. Frühlingsgala sind bis zum 14.10.2011 bei mir zu bezahlen.

#### Angebot für den Monat November:

**Primavera Show Berlin präsentiert:**

**Operetten-Comedy**

- Musik & gute Laune
- beliebte Melodien
- spritzige Unterhaltung
- schwungvolle Show
- bunte Kostüme

**6. November, 17:00 Uhr**

**Landgasthof „Neue Heimat“ Hohendorf**

Erleben Sie eine humorvolle Inszenierung mit bekannten und beliebten Melodien, lustigen Moderationen und erstklassigem Gesang!

Eine spritzig-unterhaltsame Musik-Show mit bunten Kostümen, Berliner Witz und Humor, viele Überraschungen, zeitgemäß und schwungvoll präsentiert!

Ein Highlight für alle Freunde der heiteren Muse!

**Die Presse:**

... wunderbare Stimmen und eine ansteckende Fröhlichkeit ...  
... so mancher schwelgte nach dem Konzert noch in Walzerträumen ...

... ein wahrer Ohren- und Augenschmaus ...

... abwechslungsreiche witzig-spritzige Show ...

**Lassen Sie sich überraschen und reservieren Sie rechtzeitig Ihre Plätze!**

[www.primavera-show.de](http://www.primavera-show.de)

Kartenvorverkauf bei Petra Lotz im Landgasthof, Anmeldungen nimmt auch Frau Liese entgegen. Der Preis für diese Veranstaltung = 16 €

✂

### Anmeldeschein für

---

(Name und Vorname, Wohnort)

---

Datum	02.10.	07.10.	08.10.	12.10.	20.10.	27.10.	06.11.
Fahrt o. Veran-	Ernte-	REAL	Torgelow	Kino	Herbst-	Kegeln	Ope-
	dank-				wand-		retten-
	fest				rung		Show

---

Ja

---

Nein

---

(Bitte ankreuzen)

## Volkssolidarität OVP e. V.

VOLKSSOLIDARITÄT Greifswald-Ostvorpommern e. V.

### Scheunenfest der Volkssolidarität

am 08. Oktober 2011  
in der Torgelower Stadthalle  
von 14 Uhr bis 19 Uhr



Kerstin Winter präsentiert Ihnen:

- **Captain Cook**  
und seine singenden Saxophone
- **Thomas Putensen**
- **das Schalmeeiorchester**  
Lühmannsdorf

Freuen Sie sich auf:

- Tanz mit DJ Robert Riechert
- hausgemachten Kaffee und Kuchen
- eine große Saalwette
- einen zünftigen Kesselglasch
- ... weitere Überraschungen




**Preis: 25,00 Euro pro Person**  
Inbegriffen sind die Busfahrt, Kaffee, Kuchen, Abendimbiss sowie das Programm.  
Die Abfahrt der Busse erfolgt nach individueller Absprache.  
Wir bitten Sie, traditionell Ihr Kaffeegeschirr mitzubringen.

Für unsere Veranstaltung melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle der Volkssolidarität  
Greifswald-Ostvorpommern e. V. in der Heiligen-Geist-Straße 2, 17389 Anklam oder  
telefonisch unter 03971 29054-60 an.

WWW.VS-HGW-OVP.DE

## Wanderfreunde Wolgast e. V.

### Wanderungen im Oktober 2011

Samstag, den 01.10.11	„Auf historischen Pfaden“
Wanderführer:	Anna Neubauer 03836 602135
Treffpunkt:	9:00 Uhr Kleeblatt-Center Wolgast
Route: ca. 14 km	Dreilindengrund - Gustaf Adolf Schlucht - Weidehof - Karrin - Groß Ernsthof - Wolgast
Einkehr:	Groß Ernsthof „Himmel“
Donnerstag, den 06.10.11	„Am Peenestrom entlang“
Wanderführer:	Gerhard Rückart 0170 2108741
Treffpunkt:	9:45 Uhr BHS Schwesternheim Wolgast
Route: 17 km	Waschow - Bauerberg - Negenmark - Hohendorf - Wolgast
Hinfahrt:	Bus
Rückfahrt:	UBB ab Hohendorf möglich
Rucksackverpflegung	
Samstag, den 08.10.11	„Quer durch den Karlsburger Wald“
Wanderführer:	Wolfgang Hempel 03836 203109
Treffpunkt:	9:20 Uhr Bahnhof Wolgast
Route: ca. 12 km	Karlsburg - Klötenweg - Blaufichtenweg - Marienweg - Wildacker - Karlsburg
Fahrt:	UBB
Einkehr:	Karlsburg möglich
Donnerstag, den 13.10.11	„Zu den Kiesseen“
Wanderführer:	Anna Neubauer 03836 602135
Treffpunkt:	9:00 Uhr Rungehaus Wolgast Hafen

Route: ca. 12 km  
Sauzin - Kiesseen - Neeberg - Wolgast

Rucksackverpflegung

Samstag, den 15.10.11  
Wanderführer: „Der Gnitz im Herbst“  
Arno Schröder 038371 26266  
Treffpunkt: 8:00 Uhr Rungehaus Wolgast  
Route: ca. 28 km  
Wolgast - Krummin - Fliederberg - Weißer Berg - Lütow - Naturcamp - Krummin - Wolgast  
Einkehr: Naturcamp oder Krummin möglich

Samstag, den 22.10.11  
Wanderführer: „Querfeldein“  
Gisela Kerlikowsky 03836 202816  
Treffpunkt: 9:00 Uhr Rungehaus Wolgast  
Route: 16 km  
Wolgast - Krummin - Sauzin - Wolgast  
Rucksackverpflegung

Samstag, den 29.10.11  
Wanderführer: „Rund um den Zerninsee“  
Arno Schröder 038371 26266  
Treffpunkt: 8:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen  
Route: ca. 17 km  
Ahlbeck - Korswandt - Zerninsee - Golm - Schwarzes Herz - Korswandt - Ahlbeck  
Fahrt: UBB  
Rucksackverpflegung

## Sonstiges

### Kanalnetzreinigung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung - Festland Wolgast

Der Zweckverband reinigt in regelmäßigen Abständen das Kanalnetz im Verbandsgebiet.

Dabei werden Ablagerungen aus den Schmutz- und Niederschlagswasserleitungen entfernt.

Vom 04.10.11 — 25.11.2011 wird in folgenden Straßen gearbeitet:

Wolgast: Ostrowskistraße, Beethovenstraße, Dr.-Th.-Neubauerstraße, Robert-Koch-Straße, Puschkinstraße, Maxim-Gorki-Straße, Makarenkostraße, Baustraße, Bahnhofstraße, Karlstraße, Luisenstraße, Berliner Straße, Auguststraße, Oberwallstraße, Gartenstraße, Platz der Jugend  
Hohendorf: Peeneblick, Kirchberg, Chausseestraße, Budenhägener Weg, Am Wäldchen, Zieseblick, Wolgaster Weg  
Lassan: Gartenstraße, Schützenhof, Adlerstraße, Bergstraße.  
Für den Straßenverkehr bedeutet die Kanalreinigung lediglich kurzfristige Behinderungen durch die Spülfahrzeuge bzw. durch Halteverbote im Bereich des jeweiligen Kanalabschnittes, der gerade gereinigt wird.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass auf den Grundstücken eine ordnungsgemäße Be- und Entlüftung der Abwasseranlage, gemäß DIN 1986 gewährleistet sein muss. Im Extremfall kann es sonst durch Druckstöße beim Reinigungsvorgang zum Rückstau und zu Verschmutzungen im Sanitärbereich kommen. Durch eine ordnungsgemäße Be- und Entlüftung werden diese Druckstöße ausgeglichen. Für etwaige Folgeschäden, deren Ursache in einer fehlenden Dachentlüftung liegt, kann der Zweckverband keine Haftung übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Zweckverband — Festland Wolgast

**WoWi Immobilien und Dienstleistungs GmbH****Bekanntmachung des Jahresabschlusses  
zum 31.12.2010**

WoWi Immobilien und Dienstleistungs GmbH, Mühlentritt 5 Haus 2, 17438 Wolgast

**1. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung erteilen wir mit Datum vom 18. Februar 2011 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der

**WoWi Immobilien und Dienstleistungs GmbH,  
Wolgast,**

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Durch § 13 Abs. 3 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft i. S. v. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 13 Abs. 3 KPG M-V unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 HGrG vorgenommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht

in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.

Schwerin, den 18. Februar 2011

DOMUS AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft  
Zweigniederlassung Schwerin

Kobarg  
Wirtschaftsprüfer

Fietzek  
Wirtschaftsprüfer

**2. Feststellungsvermerk des Landesrechnungshofes**

Der Landesrechnungshof gibt den Prüfungsbericht nach eingeschränkter Prüfung mit Schreiben vom 01.07.2011 frei (§ 14 Abs. 4 KPG).

**3. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses und Behandlung des Jahresergebnisses**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 wurde am 08.06.2011 durch den Gesellschafter festgestellt. Das Geschäftsjahr 2010 schließt mit einem Jahresgewinn vor Ergebnisabführung in Höhe von EUR 13.261,86 ab. Nach Einstellung in die Gewinnrücklagen gemäß Gesellschaftsvertrag sowie Ergebnisabführungsvertrag in Höhe von EUR 1.326,19 verbleibt ein Bilanzgewinn in Höhe von EUR 11.935,67. Der Gesellschafter beschließt, mit dem Bilanzgewinn in Höhe von EUR 11.935,67 gemäß Ergebnisabführungsvertrag zu verfahren.

Der Jahresabschluss 2010 und der Lagebericht liegen 7 Tage nach öffentlicher Bekanntgabe in den Räumen der Geschäftsführung der WoWi Immobilien und Dienstleistungs GmbH, Mühlentritt 5 Haus 2, zur Einsicht aus.

Wolgast, den 08.09.2011



Sabine Lüdtké  
Geschäftsführerin

**Regionalgesellschaft Usedom-Peene mbH**

Die Regionalgesellschaft Usedom-Peene mbH hat sich nach 2005 und 2008 in diesem Jahr erneut wieder mit ihrem Bereich „Usedom aktiv“ am Qualitätsmanagement Kinder- und Jugendreisen beteiligt. Das Qualitätsmanagement wird im Auftrag des BundesForums Kinder- und Jugendreisen e. V. durchgeführt. Im Rahmen dieser Zertifizierung wurden die verschiedenen Angebote von Usedom aktiv auf der Grundlage umfangreicher Qualitätsanforderungen von einem unabhängigen Tester geprüft.

Im Ergebnis der Überprüfung wurde uns erneut mit dem 3-Sterne-Qualitätssiegel bestätigt, dass wir die hohen Anforderungen, die an Kinder- und Jugendreisen gestellt werden, erfüllen und wir das Gütesiegel bis 2014 weiterhin tragen dürfen.

**Zeitungsleser**

**wissen mehr!**



## Kirchengemeinden Krummin/Karlshagen und Zinnowitz

Zu folgenden Gottesdiensten laden wir ein:

### Sonntag, 02.10.2011

- 09:30 Uhr Kirche Zinnowitz Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl  
11:00 Uhr Kirche Krummin Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl

### Sonntag, 09.10.2011

- 09:30 Uhr Kirche Zinnowitz  
11:00 Uhr Kirche Karlshagen

### Sonntag, 16.10.2011

- 09:30 Uhr Kirche Zinnowitz  
11:00 Uhr Kirche Karlshagen

### Kinderspielgruppe für Kinder ab 3 Jahren

Immer dienstags um 15:30 Uhr und zwar am: 04.10. und 01.11.

Kontakt: Gerlind Venz Tel. 038371 25498  
Nicole Pazer Tel. 038371 21794

### Monatliche Angebote

#### Frauengesprächskreis

04.10.

19:30 Uhr in Krummin: Thema: Erntedank mit Pfarrerin Beate Kempf-Beyrich Fahrgemeinschaft  
ab Zinnowitz: 19:10 Uhr  
ab Neue Strandstraße 5

Kontakt: Ilse Herbst Tel. 038377 41331

#### Frauenhilfe

Donnerstag, 20.10.2011, 14:00 Uhr

Ort: Gemeindesaal Pfarrhaus Zinnowitz, Bergstr. 12

Kontakt: Marianne Wiese Tel. 038377 41928

### Weitere Angebote:

Termin des Konzertsommers Krummin/Karlshagen und Zinnowitz  
**Mittwoch, 28.09.**

**20 Uhr** „ensemble contrastart“  
M. Stosiek (Mezzosopran),  
C Schnaithmann (Posaune),  
C. Volke (Cembalo). **Kirche Zinnowitz**

### Donnerstag, 29.09.

**19:30 Uhr** Usedomer Musikfestival:  
Tanz der Saxophone  
**Verkaufskonzert** **Kirche Zinnowitz**

### Dienstag, 04.10.

**19:30 Uhr** Usedomer Musikfestival:  
Serenade am Ufer  
**Verkaufskonzert** **Kirche Krummin**

### Sonntag, 09.10.

**20 Uhr** Violinkonzert mit Prof. Grube **Kirche Zinnowitz**

Der Eintritt ist frei (wenn nichts anderes angegeben). Um eine Spende zur Finanzierung der Konzerte wird gebeten. Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen.

(Änderungen bei allen Konzerten und Veranstaltungen vorbehalten)

#### Kontakt zum Pfarramt:

Christa Heinke  
Bergstr. 12  
17454 Zinnowitz  
038377 42045

## „Kiek in“ Der Sozialladen



in 17438 Wolgast, Wilhelmstraße 45

Als Dank für die überaus zahlreiche Unterstützung, sowie die großen und kleinen Spenden von Privatpersonen, Firmen, Hotels, Vereinen und Organisationen veranstalten wir am

**05. Oktober 2011**

*in der Zeit von 13:00 - 17:00 Uhr*

*unser 5. Herbstfest*

- Musik und Fun mit DJ Mogly
- Buntes Programm für Kinder
- Spielparcours und Bastelspaß
- Mäusekino aus dem Tierpark
- Leckeres aus der Gulaschkanone
- Kuchen, Kakao und Kaffee



Besonderer Bedarf an Spenden besteht z. Z. an **Möbel, Babyerstausrüstung und Elektrogroßgeräten (Waschmaschinen, Herde sowie Kühlschränke).**

Unsere aktuellen Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 08:30 - 17:30 Uhr.

Terminvereinbarungen über kostenlose Abholung unter der Tel.-Nr. **03836 233966.**

## Usedom aktiv - Veranstaltungen Oktober 2011

### Herbst

**03.10.2011**

15:00 Uhr

**05.10.2011**

Wir fangen den Sommer ein

Alte Gutsanlage

Usedomer Musikfestival

Landwirtschaftlicher Erlebnissbereich

Aktionstag

**Herbstliche Grüße gestalten mit Trockenblumen.** Gestecke aus Trockenblumen und Gräsern, als Strauß oder in der Steckschale, wollen wir mit euch anfertigen.

**06.10.2011**

Alte Gutsanlage

Aktionstag Seide

**Seide und Kartoffeldruck.** Mutti kocht daraus, ne Suppe, doch du brauchst sie zum Drucke. In Farbe tauchst du sie dann ein, verzierst so einen Beutel. Fein. Wir zeigen euch, was man mit Kartoffeln, Farbe und Seide alles machen kann

**08.10.2011**

10:00 - 17:00 Uhr

Alte Gutsanlage

Inselklänge zum Drachen und Erntefest

**09.10.2011**

10:00 - 17:00 Uhr

Alte Gutsanlage

Usedomer Musikfestival und Inselklänge zum Drachen und Erntefest

**12.10.2011**

Landwirtschaftlicher Erlebnissbereich

Aktionstag

**Dekoratives für die Wohnung - Wir fertigen eine Herbstgirlande.** So bringt ihr ganz sicher den Herbst in euer Heim. Wir gestalten mit euch eine Herbstgirlande.

**13.10.2011**

Alte Gutsanlage

Aktionstag

**Herbstliche Fantasien** aus Holz, Papier, Filz und mehr. Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an. Das nehmen wir zum Anlass, um herbstliche Eindrücke in den verschiedensten Techniken festzuhalten.

## BEILAGENHINWEIS

Diese Ausgabe enthält eine Beilage von  
FAMILIEN- U. WELLNESSHOTEL „SEEKLAUSE“